

5. KURZÜBERSICHT

Beispiel: Beteiligung von 100 TEUR

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	Summen
Einzahlung	-105.000										
Ausschüttung	0	0	0	3.500	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	184.580	208.080
Einkommensteuer (Spitzensätze + Soli)	53.470	189	74	-1.551	-1.772	-1.772	-1.772	-1.772	-1.772	-81.787	-38.467
Liquidität nach Ausschüttung und Steuer	-51.530	189	74	1.949	2.228	2.228	2.228	2.228	2.228	102.793	64.613
Gebundenes Kapital (statisch)	-51.530	-51.341	-51.267	-49.317	-47.090	-44.862	-42.635	-40.407	-38.179	64.613	

Rundungsdifferenzen möglich



6. CHANCEN UND RISIKEN

Der VIP MEDIENFONDS stellt eine langfristige unternehmerische Beteiligung dar, der neben außergewöhnlich hohen Chancen auf Vermögenszuwächse auch entsprechend hohe Risiken gegenüberstehen. Die dargestellten Ergebnisse können durch unvorhersehbare wirtschaftliche und rechtliche Entwicklungen (z.B. Steueränderungen) beeinflusst werden. Letztendlich hängt der Erfolg eines jeden Filmes vom Publikumsgeschmack ab.

Eine Beteiligung an dem Fonds läßt sich keinesfalls mit festverzinslichen Wertpapieren o.ä. vergleichen.

In Kapitel 13 des Beteiligungsprospektes erfolgt eine ausführliche Erörterung der Chancen und Risiken dieser Beteiligung.

Die Ausführungen in diesem Flyer haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Maßgeblich und allein verbindlich für die Zeichnung ist der Beteiligungsprospekt inklusive aller Anlagen.



VIP MEDIENFONDS



Für detailliertere Informationen wenden Sie sich bitte an:

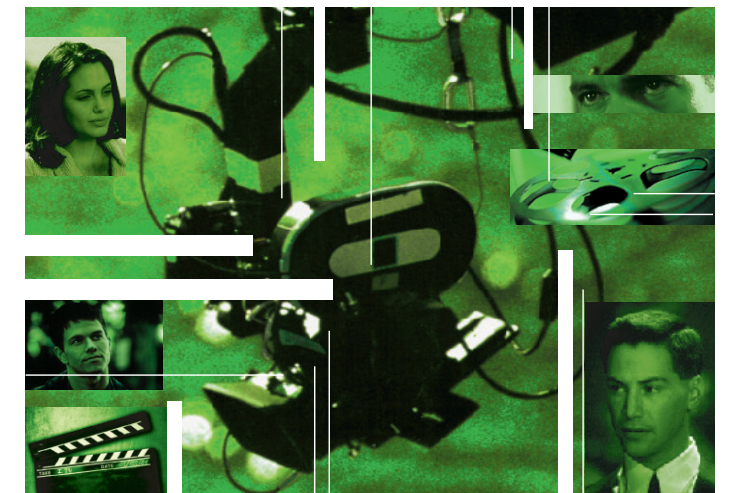
VIP Beratung für Banken AG
 Bavariafilmstraße 2
 82031 Grünwald
 Tel. 089 / 747 343 - 0
 Fax 089 / 747 343 - 11

e-mail info@vip-muenchen.de
www.vip-beratung-fuer-banken-ag.de

Vertrieb durch:



IHR PARTNER FÜR EXCLUSIVE
FILMBETEILIGUNGEN



GARANTIEFONDS

VIP MEDIENFONDS

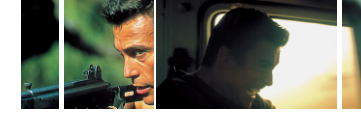


1. DIE ECKDATEN DES FONDS

- Produktion von internationalen Kinofilmen
- Mindestbeteiligung: Euro 25.000 zzgl. 5,0 % Agio
- Zeichnungsschluss: 14. Dezember 2002, bei Verlängerung bis 31. Dezember 2003
- Die Fondsgesellschaft endet plangemäß am 31. Dezember 2011
- Beteiligung über einen Treuhandkommanditisten
- Geplantes Fondsvolumen beträgt 10 Millionen bis 500 Millionen Euro
- Re-Investitionen sorgen für eine junge Struktur und einen großen Umfang der Filmbibliothek sowie Multiplikation der Gesamterträge
- Garantien: Absicherung von 100 % des Kommanditkapitals ohne Agio mittels Schuldübernahme durch Dresdner Bank AG*

2. DAS VIP-SICHERHEITSKONZEPT

- Garantiezahlungen von 100 % des Kommanditkapitals ohne Agio mittels Schuldübernahme durch die Dresdner Bank AG (*zu den Voraussetzungen und Bedingungen siehe Prospekt)
- Die Regelungen des § 2b EStG und des Medienerlasses wurden bei der Konzeption des VIP MEDIENFONDS berücksichtigt
- Streuung durch Re-Investition
- Fachkundiger, seit vielen Jahren in der Medienbranche erfahrener Beirat überwacht und unterstützt die Fondsgeschäftsführung und entscheidet über die Projekte bei den Re-Investitionen
- Produktionsdienstleister sind erfahrene Filmproduktionsgesellschaften
- Das Produktionsdienstleister-Netzwerk und die Vermarktungspartner vermeiden Abhängigkeiten und mindern Produktions- und Vermarktungsrisiken
- Fertigstellungsgarantie („Completion Bond“)
- Mittelverwendungskontrolleur zur Sicherstellung der vertragsgemäßen Verwendung des Kommanditkapitals und der Re-Investitionen
- Collection Agent



3. PROJEKTE

FOLGENDE PROJEKTE SIND GEPLANT:

ASK THE DUST

Bandini, ein italo-amerikanischer Schriftsteller, versucht im Hollywood der 30er Jahre das Werk des Jahrhunderts zu schreiben. Camilla, Mexikanerin, möchte unbedingt Amerikanerin werden; der einfachste Weg scheint ihr eine Heirat zu sein. Die beiden entwickeln eine brisante Liebesbeziehung, die jederzeit in Hass umzuschlagen droht und daraus ihre Spannung entwickelt.

Drehbuch: Robert Towne
Produzent: Cruise-Wagner Productions
(Tom Cruise / Paula Wagner)

MAMA MASSAI

Eine deutsche Aristokratin flieht aus Deutschland. Ihr Ziel ist Kenia, wo sie die berühmten Massai fotografieren will. Dort angekommen, stellt sie fest, dass die Massai es ablehnen, fotografiert zu werden. Mama Massai ist die Geschichte dieser Frau, wie sie zur Heldin der Massai wurde.

Regie (in Verhandlung): Janusz Kaminsky
Schauspieler (i.V.): Gwyneth Paltrow

GIANTS

Kurz vor Ende des 2. Weltkriegs übernimmt der Soldat Bauer ein Trainingsbataillon aus Jugendlichen. Als er eines Tages von einer SS-Truppe die Order bekommt, mit sechs seiner minderjährigen Rekruten 20 behinderte Kinder zu ermorden, weigert er sich und rettet die Kinder, indem er die SS-Leute ausschaltet. Baur übernimmt die Verantwortung für die Kinder und versucht sie zu retten. Bei einer actionreichen Verfolgungsjagd über die Alpen muss er viele seiner Ansichten überdenken.

Regie (i.V.): Steven Soderbergh („Ocean's Eleven“, „Traffic“, „Erin Brockovich“, ...)
Schauspieler (in Endverhandlung): Arnold Schwarzenegger



4. DIE PARTNER

ROBERT ALTMAN

Der Regisseur und Produzent, bekannt für seine Real-Satiren, wurde für zahlreiche seiner Filme nominiert und gewann u. a. den Golden Globe für „Gosford Park“. Weitere Werke sind „Prêt à Porter“, „Short Cuts“, „Nashville“, „MASH“, „Bonanza“, u.v.m.

JANUSZ KAMINSKI

Der zweifache Oscar-Preisträger schuf mit Steven Spielberg Werke wie „Armageddon“, „Schindler's Liste“, „Lost World: Jurassic Park“, „Amistad“, „Saving Private Ryan“, „AI“ und „Minority Report“.

ROBERT TOWNE

Der mehrfache Oscar- und Golden-Globe Preisträger ist eine der Hollywood-Größen und schrieb neben vielen anderen die Drehbücher zu „Bonnie & Clyde“, „Marathon Man“, „Die Firma“, „Mission Impossible 1, 2 und 3“, und „Tequila Sunrise“.



FILM FINANCES INC.

Film Finances ist die weltweit führende Gesellschaft für Filmfertigstellungs-Garantien. Seit ihrer Firmengründung 1950 wurden Garantien für mehr als 4.000 Filme abgegeben; jährlich werden ca. 200 Filme mit einer Gesamtsumme von ca. 1 Mrd. US \$ abgesichert.



S.R.O.

Die S.R.O. Entertainment AG wurde u. a. von Stefan Jonas, Emmy-Preisträger Jonas McCord und Hans Schödel gegründet. In kürzester Zeit konnte sich die Gesellschaft durch jahrelang gewachsene Kontakte erfolgreich am Markt etablieren.



DRESDNER BANK AG

Die Dresdner Bank AG zählt zu den führenden deutschen Geschäftsbanken und weist per 31.12.2001 ein gezeichnetes Kapital in Höhe von rund EUR 1.496 Mio. aus.